

Spenden statt Karten

9. Dezember 2016

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder auf die üblichen Weihnachtskarten verzichten und spenden stattdessen an die SOS-Kinderdörfer. Angesichts der dramatischen Meldungen aus den Kriegsgebieten, allen voran Syrien, halten wir es für sinnvoll, hier zu unterstützen. Und nicht nur in Syrien leiden Kinder. Weltweit leben Millionen Kinder und Jugendliche in Armut: Die Arbeitslosigkeit von jungen Menschen weltweit erreicht Ende 2016 einen traurigen Rekord von 71 Millionen.

Weitere 156 Millionen leben trotz Beschäftigung in extremer oder moderater Armut. Das bedeutet,



dass jeder zweite Jugendliche auf der Welt mit maximal zwei bis drei US-Dollar am Tag auskommen muss. Und fast 50 Millionen Kinder sind laut UNICEF weltweit auf der Flucht. Die Zahl hat sich in zehn Jahren verdoppelt – zu diesem Ergebnis kommt ein Bericht, den das Kinderhilfswerk erstmals global zum Thema Flucht und Kinder vorlegt.

Neues Kinderdorf in Syrien geplant

Im vom Krieg gekennzeichneten Damaskus wird ein neues SOS-Kinderdorf für schwer traumatisierte Kinder gebaut. In der Nähe der Stadt wurde eine private Ferienanlage gekauft, in der rund 150 Kinder ein neues Zuhause finden werden. Die Umgebung gilt als sicher, bislang kam es dort zu keinen

Kampfhandlungen. „Für die Kinder, die dort unterkommen werden, ist das ein kleines Weihnachtswunder“, sagt Dr. Wilfried Vyslozil von SOS-Kinderdörfer weltweit. „Die Lage der Kinder in Syrien nach fast sechs Jahren Bürgerkrieg ist katastrophal: Hunderttausende sind auf der Flucht, Zehntausende haben ihre Eltern verloren und sind der Gewalt schutzlos ausgeliefert. Es war eine sehr glückliche Fügung, dass dieses Objekt gefunden wurde. Für uns ist es ein Zeichen der Hoffnung und ein Signal für die Menschen in Syrien, dass wir der Gewalt nicht weichen. Jetzt kann aus der reinen Nothilfe im Land endlich verlässliche, langfristige Hilfe werden.“

Pakt für die Ausbildung

Zum 1. November haben die SOS-Kinderdörfer weltweit eine Petition für einen Ausbildungs- und Beschäftigungspakt auf www.sos-petition.de gestartet. Ziele des Paktes sind die Vermittlung von Grundkompetenzen, modernen Technologien und Softskills, die junge Menschen für die Bedürfnisse der lokalen Arbeitsmärkte qualifizieren. Dabei sollen vor allem Mädchen und junge Frauen bessere Bildungsmöglichkeiten erhalten sowie mehr Gründer eine Starthilfe bekommen. Zudem wird angestrebt, neue Arbeitsperspektiven für junge Menschen mit angemessener Bezahlung und langfristigen Chancen zu schaffen. Und gut zu wissen: SOS-Kinderdorf erfüllt die DZI-Prüfkriterien und erhält seit vielen Jahren das DZI Spendensiegel (DZI = Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen e.V.). Wir denken, dass wir mit unserer Spende einen kleinen Beitrag leisten können, um Kindern weltweit ein sicheres und menschenwürdiges Leben zu ermöglichen.

Bildquelle: SOS-Kinderdörfer weltweit

Herausgeber:

Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e.V., Fritz-Reuter-Straße 1, 50968 Köln
☎ 0221-398038-0 📠 0221-398038-99 E-Mail zvdh@dachdecker.de Internet www.dachdecker.de
<https://facebook.com/DachdeckerDeinBeruf> Verantwortlich: Claudia Büttner